

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

22.11.1872 (No. 321)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321.

Freitag den 22. November

1872.

## Bekanntmachung.

Nr. 26,845. Die Bildung der Bezirksliste für das Amt der Geschworenen und Ersazgeschworenen für 1873 betr.  
Unter Bezug des Bezirksraths wurde heute die Bezirksliste der Geschworenen und Ersazgeschworenen für das Jahr 1873 aufgestellt. Indem wir dieselbe gemäß §. 21 der Justiz-Ministerialverfügung vom 26. Juni 1864 öffentlich bekannt machen, wird zugleich bemerkt, daß wenn ein in dieselbe Eingetragener aus einem gesetzlichen Grunde Befreiung vom Geschworenen-Amt nachsuchen will, er sein Gesuch mit den erforderlichen Nachweisungen unverzüglich bei Groß. Kreis- und Hofgerichte dazier einzureichen hat.

### I. Haupt-Geschworene.

1) Braun, Anton X., Landwirth, 2) Reif, Adol., Fabrikant, von Veierheim; 3) Grimm, Joh., Philipp, Gastwirth, 4) Nagel, Conrad, Landwirth, von Blankenloch; 5) Appenzeller, Friedrich, Bäcker, 6) Babo, v., Karl, Privatmann; 7) Blag, Friedrich, Oberschulrath; 8) Busch, Karl, Parafulier; 9) Cathiau, Dr. Josef Thoma, Architekt; 10) Clever, Georg, Bierbrauer; 11) Diselhorst, Friedrich, Kaufmann; 12) Engelhard, Wilhelm, Privatmann; 13) Föblisch, Constantin, Forstath; 14) Fränkel, Moritz, Bankier; 15) Göbler, v., Freiherr August, Kammerherr; 16) Hart, Josef, Professor; 17) Hoffmann, Karl, Weinbändler; 18) Hofschä, Friedrich, Blechner; 19) Kaufmann, Alfred, Banddirektor; 20) Kayser, Karl, Divis-Intendant a. D.; 21) Khvon, v., Albert, Oberst a. D.; 22) Kirsch, Ludwig, Finanzassessor; 23) Knittel, August, Buchhändler; 24) Krummel, Heinrich, Kriegsrath a. D.; 25) Malsch, Jakob, Buchdruckermeister; 26) Mayer, Ferdinand, Kaufmann; 27) Morstadt, Wilhelm, Parafulier; 28) Müller, Karl, Architekt und Lehrer; 29) Naupp, Heinrich, Gasfabrikant; 30) Sachs, Karl Friedrich, Major a. D.; 31) Schell, Dr. Wilhelm, Hofrath; 32) Seubert, Wilhelm, Privatmann; 33) Singer, Christian, Privatmann; 34) Soder, August, Seisenfieder; 35) Ströbe, Friedrich, Oberkirchenrath; 36) Szuhany, Ferdinand, Strafanstaltensvorstand; 37) Vierordt, Emil, Partikulier; 38) Wirth, Friedrich, Kaufmann; 39) Wundt, Friedrich, Privatmann; 40) Zittel, Eugen Constantin, Regierungsrath, von Karlsruhe; 41) Huber, Wilhelm, Bäcker; 42) Red, Max, Ziegler; 43) Red, Wilhelm, Gastwirth, von Eggenstein; 44) Varió, Jakob, Gastwirth; 45) Gorenflo, Gust. v., Cigarrenfabrikant, von Friedrichthal; 46) Ettlinger, Jaak, Sonnenuirth; 47) Heintle, Wilhelm, Landwirth; 48) Hörner, Wilhelm, Mehlhändler, von Graben; 49) Bickel, Friedrich, Krämer; 50) Gabel, Jakob, Wirth, von Hagsfeld; 51) Schneider, Karl, Landwirth, von Hochstetten; 52) Bollmer, Christian, Feldmesser; 53) Zoberst, August, Krämer, von Kaitzingen; 54) Nagel, Friedrich, Landwirth, von Leopoldshafen; 55) Rosenthal, Josef, Handelsmann; 56) Zimmermann, Ernst Adam, Kaufmann, von Piesoldshalm; 57) Nagel, Wilhelm, Wirth, von Vinkenheim; 58) Frey, Heinrich, Kaufmann; 59) Imbery, Jakob, Müller; 60) Pfeiffer, Ferdinand, Partikulier, von Mühlburg; 61) Gerhard, August, Maurer, von Nintheim; 62) Grass, Christof I., Landwirth, von Ruppurr; 63) Elfer, Theodor, Posthalter; 64) Geiß, Friedrich, Landwirth, von Ruppurr; 65) Hofheinz, Karl, Rudolf, Fabrikant, von Spöck; 66) Nüsse, Karl Friedrich, Bierbrauer, von Stafforth; 67) Nagel, Jakob Friedrich, Zimmermann, von Teutschneuenth.

### II. Ersaz-Geschworene aus Karlsruhe.

1) Arnsperger, Dr. Ludwig, Oberschulrath; 2) Blum, Adol., Kaufmann; 3) Bregeuzer, Raimund, Hofopernsänger; 4) Dablinger, Ludwig, Sekretär; 5) Deseppe, Karl, Oberrechnungsrath; 6) Dietrich, Karl Wilhelm, Metzger; 7) Dürr, August, Kaufmann; 8) Eberle, Karl, Buchdrucker; 9) Eisenlohr, Adol., Oberst a. D.; 10) Förster, Johann, Schneider; 11) Frank, Otto, Münzmeister; 12) Frig, Adol., Obergometer; 13) Frohmüller, Leopold, Rath; 14) Gams, Karl, Architekt; 15) Giebne, Heinrich, Hofmusikdirektor; 16) Glasner, Christof, Bierbrauer; 17) Goldschmidt, Karl, Rechnungsrath; 18) Göttle, Wilhelm, Friedrich, Blechner; 19) Gög, Karl Christ., Lederhändler; 20) Haid, Georg, Fabrikant; 21) Herrmann, Louis, Kaufmann; 22) Holz, Leopold, Hauptmann a. D.; 23) Kagened, v., Emil, Forstath; 24) Kern, Karl, Privatier; 25) Kleiser, v., Adol., Bezirksförster; 26) Knans, Wilhelm, Lederhändler; 27) Koelle, Eduard, sen., Bankier; 28) Krämer, Johann, Kaufmann; 29) Lamey, Dr. Jakob, Professor; 30) Lange, Heinrich, Schloffer und Eisenhändler; 31) Leuz, Ferdinand, Seminardirektor; 32) Lubberger, Heinrich, Kaufmann; 33) Malsch, Friedrich, Kaufmann; 34) Mayer, Edmund, Ofenfabrikant; 35) Meidinger, Dr. Heinrich, Professor; 36) Mosdorf, Gustav, Oberrechnungsrath; 37) Nägele, Max, Kaufmann; 38) Red, Jakob, Partikulier; 39) Ren, Karl, Mechaniker; 40) Parisel, Ferdinand, Oberrechnungsrath; 41) Pfigner, August, Tuchsheerer; 42) Rochlig, Victor, Major, a. D.; 43) Römhildt, Friedrich, Kaufmann; 44) Roth, Freiherr v. Schredenstein, Direktor des Groß. Landesarchivs; 45) Rothmann, Kaver, Domänenrath; 46) Rüd, v., Freiherr Karl, Kammerherr; 47) Schmidt, Friedrich Wilhelm, Oberpfarrer; 48) Schuberger, Karl, Professor; 49) Schweinfurth, Leopold, Hutmacher; 50) Sidler, Karl, Mechaniker; 51) Siegel, Franz, Oberschulrath; 52) Stein, Theodor, Juwelier; 53) Stroh, Ludwig, Kaufmann; 54) Willinger, Hermann, Geh. Kriegsrath a. D.; 55) Wagner, Ludwig, Hofmaler; 56) Walz, Ludwig, Apotheker; 57) Weiler, v., Wilhelm, Kammerherr; 58) Weise, Georg, Kaufmann; 59) Wunder, Georg, Fabrikant; 60) Zoller, Wilhelm, Glaser und Fabrikant.

Karlsruhe, den 19. November 1872.

Groß. Bezirksamt.  
Bichert.

## Bekanntmachung.

Nr. 26,307. Handhabung der Baupolizei betreffend.

An sämtliche Bürgermeisterämter der Landorte der Bezirke.

Da die Vorschrift des §. 40 der Bauordnung vom 5. Mai 1869 (Ges.- und Ver.-Bl. Nr. 40), wonach neu aufgeführte Kamine nicht verputzt werden dürfen, bevor sie durch den Kaminseger untersucht worden sind, in jüngster Zeit wiederholt unbefolgt geblieben ist, so ist dieselbe neuerlich mit dem Bemerkten in geeigneter Weise bekannt machen zu lassen, daß im Nichtbeachtungsfalle sowohl der Hauseigentümer wie der betr. Bauhandwerker zur Strafe gezogen werden wird.

Karlsruhe, den 11. November 1872.

Groß. Bezirksamt.  
Bichert.

## Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend: Sitzung im Lokale zu den Vier Jahreszeiten. Anfang präcis 8 Uhr.

## Zimmer zu vermietthen.

\*22. Karl-Friedrichstraße 12 sind einige möblirte Zimmer; sowie ein Zimmer mit 2 Betten an 2 solide Herren zu vermietthen.



4.2.

### Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Dberrechnungsraths Gustav Kunitel dahier werden

**Dienstag den 26. und Mittwoch den 27. November d. J.,**

je Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in dessen Wohnung, Hirschstraße Nr. 13, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee und 6 Stühle mit rothem Plüschüberzug, 1 Kanapee mit braunem Ueberzug, 1 Chiffonniere, 2 Pfeilerkommode, 3 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Eckschränken, 1 runder Tisch, 1 runder Zulegtisch, 1 Nähtisch, 2 Nachttische, verschiedene andere Tische, 1 zweithüriger Weißzeugschrank, 2 einthürige Kleiderschränke, Spiegel, Uhren, Bilder, 6 Rohr- und 6 Strohstühle, Beulladen, verschiedenes Bettwerk, Kofshaar- und Seegrasmatrizen, abgenähte Couverten, Herrenkleider, Leib-, Tisch- und Bettweiszug, Vorhänge, Fensterstore, Tisch- und Bodenteppiche; ferner: 1 eiserner transportabler Kochherd sammt Rohr, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Speiseschränken, 1 Mehlkasten, 1 messingener Mörser, Porzellan und Glaswaaren, verschiedenes Kupfer-, Messing- und Blechgeschirr, Zuber, Ständer und noch viele andere Gegenstände,

wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 14. November 1872.

Lauer, Waisenrichter.

### 3.3. Fahrnißversteigerung.

**Freitag den 22. November d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur goldenen Waage, Jähringerstraße 77 dahier, nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert als:

1 nußb. Sekretär, 1 nußb. schöner Bücher-schrank, 1 nußb. Spieltisch, 1 nußb. Schränken, 1 Bügeltisch, mehrere Matrizen, 1 großer Spiegel in Goldrahme, 1 Spiegel in Holzrahme, 1 Bodenteppich und Vorlagen, Leder- und Holzschloffer, Bücher, Porzellan und Glas, Lampen, 1 große Parthie Flaschen, Gartenmöbel, 2 eiserne Säulenöfen, 1 Parthie Fenster und Läden für einen Neubau sich eignend, Waschtücher, Bügelisen, 1 große Waage und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

### 2.2. Fahrnißversteigerung.

Bei der **Freitag den 22. November d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zur goldenen Waage dahier abzuhaltenen Versteigerung kommt noch in's Aufgebot: Bettwerk, Weißzeug und Frauenkleider.

### Düngerversteigerung.

**Samstag den 23. November,** Vormittags 10 Uhr, wird in Gottesau der Dünger von 40 Pferden pro Monat November versteigert.

Karlsruhe, den 7. November 1872.

Commando der 2. provisorischen Batterie.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

#### Wohnungen zu vermieten

2.2. Eine hübsche Wohnung in angenehmer Lage, zwei Stiegen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Kammer und sonstigem Zugehör, ist sogleich zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 48 im dritten Stock.

\* Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist Versegung halber zu vermieten und sofort oder Januar zu beziehen. Näheres Durlacherthorstraße 43

\* **Mühlburg.** Es ist sogleich eine Wohnung zu vermieten bei Metzgermeister B. Schöff in Mühlburg.

#### Zimmer zu vermieten.

\*3.3. Ein unmöbirtes Zimmer mit Alkoven an eine stille Person sogleich zu vermieten Schützenstraße 20 im dritten Stock.

3.3. Ein freundliches, möbirtes Mansardenzimmer in der Nähe des Bahnhofes ist an einen angestellten Herrn vom 1. Dezember an zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 31 im dritten Stock, zwischen 12 und 2 Uhr Nachmittags.

2.2. Zwei einfach möbirtes Parterrezimmer im Hinterhause (Wohn- und Schlafzimmer) sind an zwei solide Herren sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 15 im zweiten Stock.

2.2. Ede der Marien- und Schützenstraße sind sogleich zwei freundliche, möbirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden bei Herrn Kaufmann Joller.

6.2. Zu vermieten: 2 elegant möbirtes Zimmer einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren. Auf Verlangen mit Dienzimmer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Verlängerte Leopoldstraße 35 ist im Hinterhause ein heizbares, neu hergerichtes Mansardenzimmer ohne Möbel, mit Aussicht in Gärten, sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Jähringerstraße 5 ist im dritten Stock ein unmöbirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

\* Ein einfach möbirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten. Näheres Akademiestraße 24 im Hinterhause im zweiten Stock.

\* Zwei unmöbirtes Zimmer, ineinandergehend und neu hergerichtet, sind sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Spitalstraße 40.

Zwei möbirtes Mansardenzimmerchen, wovon das eine etwas besser möbirt ist, sind sogleich zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben. Zu erfragen Waldstraße 89.

#### Ein Kneiplokal

ist zu vermieten: Viktoriastraße 6 zur Viktoria.

#### Laden- und Wohnungsgesuch.

\*2.1. Es wird ein Laden mit Wohnung (3 bis 5 Zimmer und Zugehör) für ein feines Ge-

schäft auf 23. April k. J. zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter A. Z. 100 poste restante Karlsruhe erbeten.

### Wohnungsgesuche.

— Es wird in der westlichen Stadthälfte eine Wohnung von 7—8 Zimmern auf den 23. April 1873 zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe abzugeben Amalienstraße 65 parterre.

\*3.1. Eine stille Familie (3 erwachsene Personen) sucht eine Wohnung von 5—6 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April 1873 zu mieten. Offerten nebst Preisangabe können im Laden Langestraße 88, bei Herrn Posamentier Wolf, neben dem Museum, abgegeben werden.

(927) Eine Familie von 2 Personen sucht baldigst eine anständige Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör mit freier Aussicht; erwünscht wäre Bedienung im Hause. Offerten mit Preisangabe wollen bei **W. Gutekunst**, Karl-Friedrichstraße 19, abgegeben werden.

### Zimmergesuche.

2.1. Ein Beamter sucht ein größeres oder zwei kleinere, möbirtes Zimmer nebst guter Bedienung in einer ruhig gelegenen Straße. Adressen beliebe man unter M. N. poste restante abzugeben.

\*3.1. Ein Beamter sucht auf 1. Januar bei einer ruhigen Familie ein möbirtes Zimmer. Zu erfragen Linkenheimerstraße 5.

### Gesuch.

\*3.1. Wer einen jungen Mann (Polytechniker) in Kost und Wohnung nehmen will, beliebe seine Adresse Linkenheimerstraße 2 im 2. Stock abzugeben.

### Dienst-Anträge.

2.2. (921) Köchinnen und Zimmermädchen finden sehr gute Stellen für sogleich und auf's Ziel nach Darmstadt, Belfort, Hagenau, Forzheim, Bruchsal, Rastatt, Baden, sowie auch hierher durch das Bureau für Arbeitnachweis, Karl-Friedrichstraße 19.

\*3.3. Eine gute Köchin mit empfehlenden Zeugnissen, welche sich auch häuslichen Berichtigungen unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht: Schloßplatz 3.

\*2.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich auch allen andern Arbeiten willig unterzieht, wird auf nächstes Ziel gesucht: Wörthstraße 5.

\* Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, auch sich den häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße 1 im zweiten Stock rechts.

\* Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet in einer kleinen Haushaltung eine Stelle. Das Nähere Hirschstraße 37.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, etwas bügeln und nähen kann, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 38.



2.2. Eine gefesete Person, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht in einem kleinen Hausstande sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 15 im zweiten Stock.

### Maurerbalier-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger Maurerbalier findet sofort dauernde Beschäftigung bei dem Umbau unseres Gaswerkes.

Bewerber wollen sich unter Beigabe von Zeugnissen schriftlich oder persönlich wenden an die Direktion des städt. Gaswerkes Karlsruhe.

### Schlosser

auf Kassenschranke gesucht.

**Söncker & Freyseng,**  
Mannheim U 4 Nr. 5.

### Köchin-Gesuch.

2.1. Eine Herrschaft im badischen Oberlande sucht eine mit guten Zeugnissen versehene perfekte Köchin. Eintritt alsbald oder spätestens Weihnachten. Jahreslohn 20 Kreuzer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Dienstfnecht,

ein ordentlicher, kann auf Weihnachten gegen guten Lohn eine Stelle finden in der Mühle in Mühlburg.

### Stelleantrag.

Ein gefesetes Frauenzimmer aus rechtschaffener Familie findet in hiesiger Stadt als Leiterin einer Linir-Anstalt dauernde Beschäftigung. Die Adresse, unter welcher nur schriftliche Angebote per Stadtpost entgegen genommen werden, ist zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

### Stelleanträge.

2.2. (923) Mädchen, anständige, gut empfohlene, welche französisch sprechen und nähen und bügeln können, finden sogleich sehr gute Stellen nach Mannheim und in's Elsaß durch das Bureau für Arbeit-Nachweis, Karls-Friedrichstraße 19.

3.1. Gesucht wird von einer englischen Familie in Heidelberg auf den 1. Dezember eine mit guten Zeugnissen versehene perfekte Köchin, welche etwas Hausarbeit mit übernimmt. Lohn 25 Gulden per Vierteljahr. Briefliche Anmeldungen richtet man an den Buchhändler Ernst Carlebach in Heidelberg.

### Beschäftigungs-Anträge.

\* Arbeiterinnen, welche auf Planellenden eingeschafft sind, finden Beschäftigung in der Marienstraße 26 im dritten Stock.

### Monatsdienst-Antrag.

\* Für einen Monatsdienst wird ein ordentliches Mädchen oder eine Frau gesucht: Herrenstraße 56 im 3. Stock.

### Stellengesuche.

\* Eine tüchtige, im Serviren gewandte Kellnerin wünscht sofort placirt zu werden, am liebsten in einer Kaffee-restaurant. Näheres im Bureau für Arbeitnachweis u. Stellenvermittlung von J. Müller, Amalienstraße 15.

\* Ein Frauenzimmer, nicht von hier, sucht in einem Büffet oder sonst eine passende Stelle. Näheres Langestraße 110, Mansarde.

\* Eine gewandte Kellnerin sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 29 im Hinterhaus.

### Empfehlung.

\* Eine geübte Kleidermacherin, welche pünktlich und gut arbeitet, auch Kleider ändert und ausbessert, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Akademiestraße 1 im 4. Stock, Eingang links.

### Verloren.

\* Dienstag Abend um 5 Uhr wurde von der Mühlburger Eisenbahn (Wartsälen) bis Kriegsstraße 79 ein schwarzer Spitzen-schleier verloren. Dem ehelichen Finder eine Belohnung ebendasselbst.

### Verlorenes Taschentuch.

\* Ein solches Taschentuch mit den eingestrichelten Buchstaben L. B. wurde letzten Dienstag im Theater (Speisrüs) verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Erbprinzenstraße 28 abzugeben.

### 15 fl. Belohnung.

\* Am Mittwoch Abend zwischen 5 und 6 Uhr wurde von der Herrenstraße (nabe beim Karlsbor) bis zum Friedriehsplatz ein Vortemmonie, enthaltend 1 100 Thlr. Schein, 1 Guldenstück und etwas Münze, verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Herrenstraße 64 parterre abzugeben.

### Ein junger Hund

(Schnauzer) ist verloren worden; derselbe ist weiß und gelb gefleckt. Abzugeben gegen Belohnung: Jähringerstraße 76 im zweiten Stock hinten hinaus.

### Gefunden.

\* Vor einigen Tagen wurde eine goldene Damenuhr gefunden und kann dieselbe abgeholt werden bei

**C. Künkle,** Maurermeister,  
Ritterstraße 28.

### Verkaufsanzeigen.

\* 6.2. Stephanienstraße 19, im zweiten Stock, steht ein wohl erhaltenes Harmonium zum Verkauf.

\* 2.2. Eine bereits noch neue Bierpres-sion mit 3 Hähnen ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* 2.2. Ein großer eiserner Wirthschafts-herd ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen sind neue Gegenstände: 2 ein-thürige Kleiderkästen per Stück 12 fl., 2 pos-tierte massive Bettladen mit Kopf und Kopf-polster und sonst verschiedene Bettladen, 1 tannene Bettlade mit gebrauchter Matrage 11 fl. 30 kr., 1 Pfeiler-schrankchen, 2 Ser-gras-matragen, 1 Kopfhaarmatrage, 1 gebrauchter Nachttisch, desgleichen 1 Kommod, 1 Wasser-bank, 1 Bettkasten. Das Verkaufsort, welches früher Erbprinzenstraße 13 war, befindet sich jetzt Akademiestraße 30 im Hinterhaus ebener Erde.

\* Eine Doppelkettensichmaschine ist um billigen Preis zu verkaufen: Eycunns-straße 6 unten links.

Ein mittlerer Saufopfofen ist billig zu verkaufen: Lamanstraße 1, Eingang Zirkel, im 3. Stock.

\* Ruppurrer Landstraße 24 a sind 3 neue, zugebaute Hadflöge für Würstler oder Metzger zu verkaufen. Zu erfragen im zweiten Stock bei Herrn Küffner.

Leere Kölner Wasser-Flaschen,  
halbe, kauft 3.2.

**Fr. Spelter.**

### Offiziersmantel,

ein langer, gut erhaltener, wird sogleich zu kaufen gesucht: Leopoldstraße 33. \*2.2.

Ebendasselbst werden alle Ar-ten Schriften, Akten u. Copien zum Abschreiben angenommen.

### Altes Blei,

größere wie kleinere Partien, wird angekauft und gut bezahlt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Gänselebern

werden fortwährend angekauft und der beste Preis bezahlt: Lang-gestraße 141 im Hinterhaus. —

\* Mehrere Kostgänger finden einen guten Mittagstisch im Gasthaus zur Viktoria, Viktoriastraße 6.

### Wirthschaft-Gesuch.

Ein auswärtiger Gastwirth wünscht in hiesiger Stadt ein Gasthaus oder eine Wirthschaft in Kauf oder Pacht zu nehmen. Adressen hievon sind als-bald abzugeben auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Vorzügliche

## Chocolade

in allen Sorten und  
**Cacaopulver**  
von A. Kohler & als in Lausanne empfiehlt in frischer Sendung

**Louis Lauer,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
2.2. Akademiestraße 12.

\* Aechte Frankfurter Brenden und frische Springerlen empfiehlt  
**Wilh. Becker,** Conditior,  
Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße 14.



**Mr. Murray,**  
\*2.2. English Professor,  
**11 Waldstrasse 11.**

**Schwarzen Thee,**  
nämlich:  
feinsten Souchong-Thee, offen und  
in Paquets,  
" Pecco-Thee mit Blüten  
in vortrefflichen Qualitäten bei  
**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
4.4. 12 Akademiestraße 12.

**C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Langestraße 233,  
empfiehlt  
frische schöne span. Orangen, fri-  
sche Messiner Citronen, neue Ma-  
lagarofinen, Tafelfeigen, Tafelma-  
n-deln, Sultanini, Brünellen &c.

**Louis Lauer,**  
Großh. Hoflieferant,  
Akademiestraße 12,  
empfiehlt:  
neue Tafelfeigen,  
Malagatrauben, 2.2.  
Prinzess-Mandeln,  
Bordeaux-Pflaumen,  
Sultanini,  
Fruits confits etc.  
in schöner feischer Waare.

**Feinstes Kirchwasser**  
empfiehlt  
**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
4.1. 12 Akademiestraße 12.  
Stuttgarter

**Zwiebackmehl,**  
Ernährungsmittel für Kinder.  
Depot bei  
**C. Döll, Apotheker,**  
Jähringerstraße 47.

Ganz frische  
**S o l e s**  
empfiehlt **C. G. Frey,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute  
**frische Schellfische.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Rheinsalm**  
stets vorrätzig bei  
**C. G. Frey,**  
Großherzogl. Hoflieferant.

Frühe pommerische  
**Gänsebrüste**  
empfiehlt **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frühe  
**Kieler Sprotten**  
engl. **Speckbückinge**  
empfiehlt **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frühe  
**Krametsvögel**  
sind wieder eingetroffen bei  
**C. G. Frey,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frühe  
**Schellfische**  
empfiehlt **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Kieler Sprotten,**  
**Kieler Bückinge,**  
**Brat- und Speckbückinge,**  
gewässerter Laberdan.  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Langestraße 233,  
empfiehlt  
frische ächte **Strasburger Gänse-**  
**lebertrüffelwurst, Göttinger Cerve-**  
**latwurst, kleine Göttinger Knack-**  
**würstchen &c.**

**Feinste Gänseleberwurst**  
en gros et en détail  
empfiehlt **Carl Wipfler,**  
\*2.2. 33 Kronenstraße 33.

**C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Langestraße 233,  
empfiehlt  
ganz frische Schellfische, ger. Speck-  
bückinge zum Roh. fien und schöne frische  
Mafr. len billig.

Neue türkische Zwetschgen  
habe ich erhalten und empfehle dieselben  
in ganz ausgezeichneter Waare bestens.  
**F. A. Sönnig,**  
3.1. Waldhornstraße 54.

Früchgeschossenes  
**Damwild:**  
Schlegel und Ziemer ohne Zugabe  
24 fr. per Pfund,  
Büge 18 fr. per Pfund,  
Magout 12 fr. per Pfund  
bei **C. G. Frey,**  
Großherzogl. Hoflieferant.

**Liebig's Fleischextract,**  
condensirte **Milch,**  
**Nestle's Kindermehl**  
frisch eingetroffen bei  
**A. Brandstetter,**  
Nachfolger von J. Gianti.

Als Linderungs- und Heilmittel bei Husten,  
Heiserkeit, Asthma und dergleichen, sowie überhaupt zur  
Erfrischung der Kehle kann der **neue Fichtennadel-**  
**Kandis,** à 14 fr. per Tafeln, bestens empfohlen werden.  
Niederlagen hiervon befinden sich:  
bei Herrn **Karl Däschner,** Großh. Hoflieferant,  
" **Conradin Haagel,** Großh. Hoflieferant,  
" **Karl Wall,** Amalienstraße 53,  
" **E. Zipperer,** Ecke der Langen- und Wald-  
hornstraße;  
in Bahnhofsstraße:  
" **Leopold Abend,** Schüßlerstraße,  
" **Wolfmüller,** Müppurrer Landstraße.  
Die Verkaufsstelle für Süddeutschland und die angren-  
zenden Landesteile: **W. Jollhofer** in Karlsruhe.

**Fabrik medic. diätet. Präparate**  
von **Fr. Roth,**  
geprüft. Apotheker und Chemiker,  
früher  
Roth & Braun in Feuerbach—Stuttgart.  
**Malz-Extrakt,** rein nach Liebig, in  
vorzüglicher Qualität, wirksamstes Mittel gegen  
Husten, Heiserkeit &c. &c., überhaupt Brust- und  
Halsleiden, in Flaschen à 30 fr.  
**Aechte Malz-Extrakt-Bonbons**  
in Venteln zu 3 und 6 fr., in Schachteln zu  
14 fr.  
**Liebig's Kindersuppe,** anerkannt bester  
Ersatz für Muttermilch, in Flaschen à 30 fr.  
Zu haben bei **Th. Brugier** in Karls-  
ruhe, Waldstraße 10. 12.8.

**J. Petry,**  
— Juwelier und Ringsfabrikant,  
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring,  
empfiehlt sein großes Gold- und Silberwaaren-  
lager unter Garantie zu den billigsten Ver-  
kaufpreisen.







Von allen bisher versuchten Heilmitteln bei Brust- und Lungenleiden hat sich nur ein einziges einen enormen Ruf als Antiphthisicum erworben. Es ist dies der Kumys-Extract, ein von den Völkern der russischen und asiatischen Steppen aus Stutenmilch bereitetes Getränk, welches seit alten Zeiten als Volksheilmittel in Zehrkrankheiten angewendet wird, und auf dessen ausserordentliche Heilkraft russische Aerzte zuerst aufmerksam wurden. Die vielfachen Versuche, diese Steppenmilch auch in anderen Ländern zur Heilung anzuwenden, scheiterten grösstentheils an der Schwierigkeit des Transportes, bis es endlich einer Capacität der Chemie (Liebig) gelang, das Präparat in Extractform so herzustellen, dass dessen Versandt bequem und ohne grosse Kosten nach allen Ländern der Welt nunmehr erfolgen kann.

Liebig's Kumys-Extract ist nur durch das General-Depôt des Kumys-Instituts in Berlin, Gneisenaustrasse 7a, ächt zu beziehen.

2.2. **Niederkranz.**

Heute Abend 8 1/4 Uhr Probe.



**Schützen-Gesellschaft.**

2.2. Das auf Freitag den 22. anberaumte Gesellschafts-Abendessen findet erst **Samstag den 23. d. M., Abends 8 Uhr**, statt. Es liegt dazu eine Einzeichnungsliste bei Herrn Restaurateur Kammelmayr in der Eintracht auf. Der Verwaltungsrath.

**Circus Corty.**

Ludwigsplatz. Karlsruhe.

Heute Freitag den 22. November

Große **Vorstellung.**

Zum ersten Male:

**L'ours Sentinelle.**

Große komische Pantomime.

Alles Nähere durch Anschlag- und Programmzettel.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang präcis 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

**Corty**, Director. **Althoff**, Regisseur.

Sonntag finden **zwei Vorstellungen**

statt: erste um halb 4 Uhr, zweite um 7 Uhr Abends.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 22. Nov. IV. Quart. 126. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Deutsche Treue**. Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Wohlmut. **Badekuren**. Lustspiel in 1 Akt von G. zu Putzig. Neu einstudirt: **Englisch**. Posse in 1 Akt von Görner. Anfang halb 7 Uhr.

**Geschäfts-Übergabe und Dankagung.**

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein **Spezerei-, Tabak- und Cigarren-Geschäft** unter Heutigem dem

**Herrn W. N. Dillenberger**

übergeben habe.

Unter verbindlichstem Danke für das mir bisher in so reichem Maße zu Theil gewordene Vertrauen bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger geübligst übertragen zu wollen und zeichne

achtungsvoll

**Lina Hitscherich.**

Karlsruhe, den 18. November 1872.

Unter höflicher Bezugnahme auf Obiges erlaube mir hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich das von Fräulein Hitscherich geführte

**Spezerei-, Tabak- und Cigarren-Geschäft**

unter Heutigem auf eigene Rechnung übernommen habe und dasselbe in prompter Weise und unter meiner Firma fortführen werde.

Es wird stets mein aufrichtiges Bestreben sein, durch gute Waare, reelle Bedienung und möglichst billige Preise das dem Geschäfte bisher entgegengebrachte Vertrauen ebenfalls in immer höherem Grade zu erwerben.

Achtungsvoll

**W. N. Dillenberger,**

Spitalstraße 7.

2.2.

Karlsruhe, den 18. November 1872.

**Anzeige und Empfehlung.**

Die Unterzeichneten haben ihr photographisches Geschäft den Herren **Kühn & Bauer** abgetreten, und bitten, das ihnen in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auf ihre Heeren Nachfolger übertragen zu wollen.

Karlsruhe, den 20. November 1872.

**J. & L. Allgeyer.**

Bezugnehmend auf diese Anzeige, bitten wir das verehrliche Publikum um ferneren geneigten Zuspruch. Wir sind im Stande, allen Anforderungen im **Geschäfte der Photographie** entsprechen zu können und sichern seine Arbeit und möglichst billige Preise zu.

Karlsruhe, den 20. November 1872.

**Kühn & Bauer,**

Langestraße 233.

4.1.

**Pelzwaaren-Lager**

bringe ich unter Zusicherung billiger Preise sowie prompter und reeller Bedienung in empfehlende Erinnerung.

**S. Stüg, Kürschner,**

Friedrichsplatz 8.

5.5.

**Pferdedeckenzeuge**

und **Pferdedecken** in außerordentlich reicher Auswahl zu sehr billigen Preisen bei **Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße neben dem Erbprinzen.**

\*33.



**Dienstnachricht.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewegen gefunden, dem Bäckermeister Wilhelm Kiefer das Prädikat „Hofbäcker“ zu verleihen.

**Einladung**

sämmtlicher hiesiger Herren Fuhrwerkbesitzer, welche oft in die Lage kommen, auf öffentlichen Fahrstraßen zwei Wagen aneinander hängen zu wollen, zu einer Besprechung auf heute, Freitag den 22. d. M., Abends 5 Uhr, in das Gasthaus zum Goldenen Adler hier.

Da der Gegenstand für sämmtliche Herren von gleicher Bedeutung ist, erscheint es überflüssig, Weiteres zu bemerken, und dürfte ein pünktliches und zahlreiches Erscheinen gesichert sein.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Majestät der Deutsche Kaiser und König von Preußen haben Nachstehendes Allerhöchste zu bestimmen geruht:

Zufolge Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 12. d. M. wird der Secondelieutenant von Arnould de la Perrière in das 1. Bataillon Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 und der als Inspektions-Offizier und Lehrer bei der Kriegsschule zu Hannover kommandirte Premierlieutenant Dabille vom 1. Bataillon Infanterie-Regiment Nr. 75 in das 6. Bataillon Infanterie-Regiment Nr. 114 versetzt.

erner wurden zufolge Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 4. November cr. der Oberstabs- und Regimentsarzt Seinem vom Bataillon Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 dem Bataillon Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14, Korps-Artillerie, überwiesen; der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. Ulrichs vom Füsilierbataillon 4. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 zur Wahrnehmung der regimentärztlichen Funktionen zum hiesigen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 11, Divisions-Artillerie, und der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. Schümann vom Hannover'schen Wiener-Bataillon Nr. 10 zur Wahrnehmung der regimentärztlichen Funktionen zum Bataillon Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14, Divisions-Artillerie, kommandirt.

**Frankfurter Geld-Curse am 20. Nov. 1872.**

	n.	kr.
Proussische Friedrichs'or	9	58-59
Pistolen	9	42-44
„ doppelte	9	43-45
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	24-26
„ al marco	5	35-37
20 Franken-Stücke	9	21 1/2 - 22 1/2
Englische Sovereigns	11	53-55
Russische Imperiales	9	43-45
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	25-26
Frankfurter Bank-Disconto	5	5/8 G.

**Eandesbuchs-Auszüge.**

**Eheschließungen:**

21. No. Leopold Schindwein von Karldorf, Trompeter, mit Margaretha Baumgärtner von Neuthard.

21. „ Otto Ziegelmeier von Ruckel, Bahnhofsarbeiter, mit Katharina Hofmann von Hochstetten.

21. „ Gustav Haas von Langenbrücken, Maschinenführer, mit Auguste Ruf von hier.

**Geburten:**

20. No. Friedrich Philipp Hartmann, Vater Friedrich Bauer, Quartiermeister.

20. „ Jakob Alfred, Vater Friedrich Lehner, Fakier.

**Todesfälle:**

20. No. Marie Gräfin von Sponck, ledig, alt 20 Jahre, Vater Grsch. v. d. Kammerherr von Sponck.

20. „ Wilhelmine, alt 1 Jahr 5 Monate 12 Tage, Vater Schneidermeister Hildbrand.

20. „ Karoline Birtz, Tagelöhnerin, Wittwe, alt 62 Jahre.

21. „ Anna Eva Leib, alt 67 Jahre, Ehefrau des Polizeiraths Leib.

**Wollene Garne zu ermäßigten Preisen:**

**Strickgarne.**

**Zug- und Rundwolle, 4, 5 und 6-fach, schwarz, grau, weiß und braun.**

**Gereifte und gedruckte Wolle in den neuesten Mustern für Kinderstrümpfe.**

**Farbige Strickwolle in verschiedenen Farben.**

**Gobelin-Strickwolle (nicht eingehend).**

**Seidenwolle, 7-fache, in verschiedenen Farben.**

**Mittelwolle, schwarz, weiß, roth und braun.**

**Rockwolle in verschiedenen Farben.**

**Rechte Terneau-Wolle**

10 Gr. 1/2 Pfund

weiß u. schwarz 4 1/2 kr. — fl. 56 kr.

farbige 5 „ 1 fl. — kr.

fein farbige 5 1/2 „ 1 fl. 6 kr.

hochroth 6 „ 1 fl. 15 kr.

**Castor-Wolle,**

weiß u. schwarz 4 „ — fl. 50 kr.

farbige 4 1/2 „ — fl. 56 kr.

fein farbige 5 „ 1 fl. 2 kr.

hochroth 5 1/2 „ 1 fl. 8 kr.

**Shalwolle.**

**Andaluswolle.**

**Eiswolle.**

**Bedeutende Vorräthe aus vorhergehendem Jahre, sowie sehr zeitige Einkäufe vor den großen Wollpreis-Ausschlägen setzen mich in Stand, meinen verehrlichen Abnehmern außerordentliche Vortheile zu gewähren. Oben angelegte Preise für die allgemein bekannten Sorten in Terneau- und Castor-Wolle lassen erkennen, daß bei meinen Wollpreisen eine höchst billige Berechnung zu Grunde liegt.**

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

**Knaben-Joppen, Hosen und Havelocks**

zu außerordentlich billigen Preisen bei

**Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.**

**Herrenhemden**

nach Maß und Vorschrift werden unter Garantie in kürzester Zeit angefertigt.

**Aug. Sonntag,**

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft.

Langestraße 116.

Langestraße 116.

**Ettlinger Shirtinge und Baumwolltuche, weiße Barchente zu Unterbekleidern, geflochte und glatte Piqué, Piqué-Decken, Flanelle in allen Farben, Batist- und weißleinene Taschentücher**

in schönster Auswahl bei

**Adolph Wagner,**

Ecke der Ritter- und Langenstraße.

5.4.



